

# INFORMATIONSBLATT

des Berliner Sportvereines 63  
Chemie Weißensee e.V. - Sektion Schach

Nummer 03

Punktspielsaison 1991/92

November 1991

CHEMIE IM AUFWIND - POSITIVE BILANZ BEIM 2. BMM - PUNKTSPIEL !

Es geht wieder aufwärts bei Chemie Weißensee - nach dem Debakel zum Punktspielauftritt gelang den 7 Chemie-Mannschaften beim 2. Punktspiel sogar die positive Gesamtbilanz von 8 : 6 Punkten.

Es kann es am 17. November und 01. Dezember 1991 weitergehen, hier bereits die Vorschau auf diese beiden Punktspiele, denn das nächste Info-Blatt erscheint erst nach der 4. Runde. Ein ausführlicher Rückblick zum 2. BMM-Punktspiel folgt ab der übernächsten Seite, zunächst jedoch ein Blick nach vorn :

BMM - 3. Punktspiel am 17.11.91

Das 3. Punktspiel der Berliner-Mannschafts-Meisterschaft findet am Sonntag, dem 17. November 1991 ab 9.00 Uhr statt. Bitte spätestens 8.45 Uhr am Spielort sein. Die 7 + 1 Chemie-Teams spielen an folgenden Orten :

- Chemie 1 ..... bei Lasker Steglitz 3, Am Gemeindepark 1, 1000 Berlin 46 - nächste S-Bahnstation ist Mariendorf (S2 in Richtung Lichtenrade) und dann 2 km zu Fuß - Anreise mit PKW zu empfehlen.
- Chemie 2 ..... bei Braslav Rabar 1 in der Greinerstr. 34, 1000 Berlin 42 - ca. 1 km vom U-Bahnhof Alt-Mariendorf (U 6) - ganz in der Nähe von Chemie 1
- Chemie 3 ..... bei König Tegel 5, Freizeitstätte Adelheidallee 5 - 7, 1000 Berlin 27 - 10 min zu Fuß vom U-Bhf. Tegel (U6)
- Chemie 4 ..... bei Weiße Dame 4 im Goethe-Institut, Hardenbergstr. 7, 1000 Berlin 12 - unweit vom U- und S-Bhf. Zoologischer Garten (S3, U1, U9, Bus 100)
- Chemie 5,6,7 ... alle Heimspiel im Schachzentrum Weißensee, Gäblerstraße 16, 0-1120 Berlin gegen Kreuzberg 8, Tempelhof 4 und Baumschulenweg 1

Notwendig werdende Absagen bitte sofort telefonisch an Andreas Zahn - 2758196 (neue Telefonnummer !) und beim Mannschaftsleiter !

Vorschau zum 4. BMM-Punktspiel auf der nächsten Seite

Weißensee'r SC 3 ..... noch zu BMM-Runde 3 !  
am 17.11. 1991 Heimspiel im Freizeithaus, Pistoriusstraße 94,  
O-1120 Berlin gegen Bor. Friedrichsfelde 2

**BMM - 4. Punktspiel am 01. Dezember 1991**

Das 4. Punktspiel der Berliner-Mannschafts-Meisterschaft findet am Sonntag, dem 01. Dezember 1991 ab 9.00 Uhr statt. Bitte spätestens 8.45 Uhr am Spielort sein. Die 7 + 1 Chemie-Mannschaften spielen an folgenden Orten :

- Chemie 1, 2, 3 und 4 .... alle Heimspiel im Schachzentrum Weißensee, Gäblerstraße 16, O-1120 Berlin gegen Kreuzberg 3, Ob Schöneweide 5, Weißensee'r SC 1 und Tempelhof 3
- Chemie 5 ..... bei Blau-Weiß Team 3 im Seniorenklub Altmstadtstr. 55, O-1054 Berlin - direkt am ! neu ! neu ! neu ! neu ! U-Bhf. Rosa-Luxemburg-Platz ! Achtung : veränderter !  
! Spielort !!!!
- Chemie 6 ..... bei Borussia Friedrichsfelde 1 im 5. Sportgymnasium, Conrad-Blenkle-Str. 34, O-1055 Berlin - nahe S-Bhf. Leninallee, Bus 30, 57
- Chemie 7 ..... bei Rehberge 4 in der Afrikanischen Str.43/45, 1000 Berlin 65, nahe U-Bhf. Rehberge (U6 in Richtung Tegel)
- Weißensee'r SC 3 ..... bei Zitadelle Spandau 6 im Seniorenclub Hakenfelde, Wichernstraße 56, 1000 Berlin 20 - selbst noch weit vom U-Bhf. Rathaus Spandau (U7), Anreise mit PKW dringend zu empfehlen

**3. Punktspiel in der Damen-Bundesliga bereits am 30.11. 1991**

Das 3. Punktspiel in der Damen-Bundesliga findet bereits am Sonntag dem 30.11. 1991 um 15.00 Uhr statt. Gegner ist der BV Bau-Union Ber. n.

Spielort : Sportbaracke in der Bernhard-Bästlein-Str. 24, O-1156 Berlin - Lichtenberg, Str.bahn 3,12,17,18,20

Die geringfügige Vorverlegung erfolgte wegen der Überschneidung mit dem BMM-Punktspiel - bitte am 30.11. bereits 14.45 Uhr am Spielort sein !

Informationsblatt des Berliner Sportvereines 63 Chemie Weißensee e.V.  
Sektion Schach

Redaktion, Druck und Vertrieb : Andreas Zahn, Franz-Jacob-Str. 22  
O-1156 Berlin, TP: 2758196 (neu !)  
Redaktionsschluß : 10.11. 1991  
Auflage dieser Ausgabe : 175  
Sponsoring : Werner Becker, Frank Kunow, Ebs  
Ritter, Dirk Tausch, Andreas Zahn

Chemie-Kurve zeigt wieder nach oben -  
Rückblick auf das 2. Mannschafts-Punktspiel am 20.10.91

Am 2. Punktspieltag konnten wir erwartungsgemäß unsere Talsohle überwinden, nun sieht alles schon etwas freundlicher aus. Erfreulich ist weiterhin Teilnahmedisziplin, diesmal nur ein kampflös vergebener Punkt - insgesamt die beste Zwischenbilanz seit Jahren.

Etwas schwer tut sich jedoch Chemie 1, wenn auch bisher nur gegen die absolute Tabellenspitze verloren wurde. Der Anschluß an das Mittelfeld droht abzureißen. Chemie 2 stand ebenfalls am Rand einer Niederlage, doch Jens Eschenfeld behielt die Nerven und gewann die spannende Finalpartie. Chemie 3 gewann hoch, schon im ersten Spiel war man unter Wert geschlagen worden. Dieser Mannschaft ist noch einiges zuzutrauen - ist sie etwa - oh Wunder - besser als Chemie 2? Chemie 4 hat seinen knappen Sieg dem Unterhaus zu verdanken - vorn ging die Puste aus.

ei) das Unterhaus - unser Aufsteiger-Trio - ist im Kommen. Hoher Sieg für Chemie 7, da schmerzt die unnötige Niederlage der ersten Runde (mit kampflös abgegebenem Punkt). Chemie 5 hat es schwer, auch mit der Besetzung der Mannschaft (Achtung: beim 3. Punktspiel spielt auch noch Andreas Rehfeldt bei Chemie 4 - rechtzeitig über die Aufstellung verständigen!!!). Chemie 6 holte sich den ersten Punkt - also ein ausgeglichenes Ergebnis im Unterhaus. Der WSC 3 war spielfrei.

ALLE CHEMIE-ERGEBNISSE AUS RUNDE 2 DER BMM 1991/92 AUF EINEN BLICK

Mannschaften / Spielpunkte	8 : 6	kampflös
Chemie 1 - Zehlendorf 2	3,0 : 5,0	+ 0 ; - 0
Chemie 2 - Hermsdorf 2	4,0 : 4,0	+ 0 ; - 0
Chemie 3 - SW Neukölln 3	5,5 : 2,5	+ 1 ; - 0
Chemie 4 - Königsjäger S/W 2	4,5 : 3,5	+ 1 ; - 0
Chemie 5 - Königsjäger S/W 4	3,0 : 5,0	+ 0 ; - 1
Chemie 6 - Rochade 3	4,0 : 4,0	+ 1 ; - 0
Chemie 7 - Humboldt Wedding 4	5,5 : 2,5	+ 0 ; - 0
WSC 3 - spielfrei	--- : ---	--- ; ---

Brettunkte	29,5 : 26,5	+ 3 ; - 1
------------	-------------	-----------

Punkte gesamt	10 : 20	Brettunkte gesamt	54 : 66
---------------	---------	-------------------	---------

kampflöse Punkte gesamt : + 4 ; - 3 (Ch. 5 = 2 und Ch. 7 = 1)

Tabellenstände nach Runde 2 (\* = nächste Gegner)

Berlin-Liga Staffel 1

1. SK Zehlendorf	2	4	: 0	13,0
2. SV Friesen	1	4	: 0	12,5
3. SV Empor	3	3	: 1	9,0
4. Oberschöneweide	2	3	: 1	8,5
5. Lasker Steglitz	3	2	: 2	8,5
6. SC Kreuzberg	3	2	: 2	8,0
7. König Tegel	3	2	: 2	8,0
8. Chemie Weißensee	1	0	: 4	6,0
9. Humboldt-Wedding	1	0	: 4	3,5
0. Lok Oberspree	1	0	: 4	3,0

Klasse 1 Staffel 1

1. SK Tempelhof	2	4	: 0	10,5
2. Königsjäger S/W	1	4	: 0	9,0
*3. Oberschöneweide	5	3	: 1	10,0
4. Zit. Spandau	3	2	: 2	10,0
5. SB Hermsdorf	2	2	: 2	8,0
*6. Braslav Rabar	1	2	: 2	6,5
7. Blau-Weiß Team	1	1	: 3	7,5
8. Lasker Steglitz	7	1	: 3	7,0
9. Chemie Weißensee	2	1	: 3	5,5
10. SV Bau-Union	2	0	: 4	6,0

**Fortsetzung Tabellenstände nach Runde 2 der BMM  
(\* = nächste Gegner)**

**Klasse 1 Staffel 4**

1. SF Neukölln	5	4	: 0	11,5
2. Oberschöneweide	4	4	: 0	10,0
*3. König Tegel	5	4	: 0	10,0
4. Lasker Steglitz	8	2	: 2	9,0
<del>5. Chemie Weißensee</del>	<del>3</del>	<del>2</del>	<del>: 2</del>	<del>8,0</del>
6. Reinickendorf	1	2	: 2	8,0
7. SG Eckturm	1	2	: 2	6,5
8. BGR Hertha 06	3	0	: 4	6,0
*9. Weißensee'r SC	1	0	: 4	6,0
10. SW Neukölln	3	0	: 4	5,0

**Klasse 2 Staffel 1**

1. Schw. Springer	2	4	: 0	12,5
2. SG Weißensee	2	4	: 0	11,5
*3. Weiße Dame	4	3	: 1	9,5
4. Königsjäger S/W	2	2	: 2	9,5
*5. SK Tempelhof	3	2	: 2	8,0
<del>6. Chemie Weißensee</del>	<del>4</del>	<del>2</del>	<del>: 2</del>	<del>7,0</del>
7. Humboldt Wedding	3	2	: 2	6,5
8. BSG Eckbauer	2	1	: 3	5,5
9. Lichtenberger SF	1	0	: 4	6,0
10. Friedrichstadt	1	0	: 4	4,5

**Tabellenstände Unterhaus nach Runde 2**

**Klasse 3 Staffel 3**

1. Schw. Springer	4	4	: 0	11,0
2. Königsjäger S/W	4	4	: 0	9,5
3. König Tegel	7	3	: 1	10,0
4. Treptower SV	2	3	: 1	9,0
*5. BC Kreuzberg	8	2	: 2	8,0
6. BV Wilmersdorf	5	2	: 2	8,0
7. Post Berlin	5	2	: 2	7,5
*8. Blau-Weiß Team	3	0	: 4	6,5
9. SV Bau-Union	3	0	: 4	5,5
<del>10. Chemie Weißensee</del>	<del>5</del>	<del>0</del>	<del>: 4</del>	<del>5,0</del>

**Klasse 3 Staffel 2**

*1. Friedrichsfelde	1	4	: 0	11,5
2. SC Lichtenfelde	3	4	: 0	9,5
3. SV Turbine	3	3	: 1	9,0
4. BSG Eckbauer	3	2	: 2	9,5
5. Prishtina	1	2	: 2	7,0
*6. SK Tempelhof	4	2	: 2	6,0
7. Friedrichshain	4	1	: 3	7,5
<del>8. Chemie Weißensee</del>	<del>6</del>	<del>1</del>	<del>: 3</del>	<del>7,0</del>
9. SC Rochade	3	1	: 3	7,0
10. Post Berlin	4	0	: 4	6,0

**Klasse 3 Staffel 1**

1. SW Lichtenrade	2	4	: 0	15,5
*2. Baumschulenweg	1	4	: 0	12,0
3. Schw. Springer	6	3	: 1	8,5
<del>4. Chemie Weißensee</del>	<del>7</del>	<del>2</del>	<del>: 2</del>	<del>9,0</del>
*5. BBC Rehberge	4	2	: 2	8,5
6. BGR Siemens	2	2	: 2	8,0
7. SG Weißensee	3	2	: 2	5,0
8. SW Neukölln	4	1	: 3	4,5
9. Lasker Steglitz	9	0	: 4	5,5
10. Humboldt Wedding	4	0	: 4	3,5

**Klasse 4 Staffel 1**

<del>1. Weißensee'r SC</del>	<del>3</del>	<del>4</del>	<del>: 0</del>	<del>14,5</del>
2. Baumschulenweg	2	4	: 0	14,5
3. SG Hermsdorf	4	4	: 0	9,0
*4. Zit. Spandau	6	2	: 2	11,5
*5. Friedrichsfelde	2	2	: 2	10,0
6. SC Rochade	4	2	: 2	9,0
7. Schw. Springer	7	2	: 2	8,5
8. SW Lichtenrade	5	0	: 4	3,0

(spielfrei = 2 : 0 und 8,0)

**Auf- und Abstiegsregelung 1991/92**

Auf- und Abstieg in der BMM orientieren sich gleitend nach der Anzahl der Berliner Oberligaabsteiger. Bei "normalem" Verlauf gilt folgendes :

Chemie 1: Pl. 1-4 Landesliga, Pl. 5-8 Berlin-Liga, Pl. 9/10 Bln.-Klasse  
 Chemie 2 bis 7 : Pl. 1-4 Aufstieg, Pl. 5-8 Klassenerhalt,  
 und WBC 3 Pl. 9/10 Abstieg

Die verstärkten Aufstiege ergeben sich aus der Neubildung einer einstufigen Landesliga als höchster Berliner Spielklasse. Daß heißt, es gibt künftig eine Spielenebene mehr in Berlin (ab 1992/93).

## Böhme-Sektionsrangliste nach dem 2. Punktspiel

Der Computer ist repariert und so kann es mit der Böhme-Sektionsrangliste wie gewohnt weitergehen. Der Ranglistenwert entspricht dem Durchschnitt aus Vorwert 1990/91, dem besten Turnierwert der Saison und den BMM-Resultaten. Bitte die Turnierwerte immer sofort an Horst Böhme. Hier der Stand nach dem 2. Spiel (in Klammern die Ingo-Zahl):

1. Hannebauer	2157	( 85)	36. Bensch	1522	(164)
2. Schliebener	2147	( 86)	37. Wendt	1484	(169)
3. Wiedersich	2123	( 89)	38. Eichhorn U.	1483	(169)
4. Ranzinger	2067	( 96)	39. Bara	1476	(170)
5. Noak	2056	( 98)	40. Goerke T.	1476	(170)
6. Keskowski	2044	( 99)	41. Breier	1461	(172)
7. Schuster	2015	(103)	42. Marotzke	1438	(175)
8. Witte	1943	(112)	43. Kinder	1433	(175)
9. Eschenfeld	1903	(117)	44. Großmann	1412	(178)
10. Dintschew	1898	(117)	45. Friese	1392	(181)
11. Kunow	1855	(123)	46. Liwicki	1391	(181)
12. Becker M.	1813	(128)	47. Voigt	1389	(181)
13. Henning	1811	(128)	48. Lamprucht	1381	(182)
14. Atze	1802	(129)	49. Lebelt	1381	(182)
15. Bayer	1801	(129)	50. Günther R.	1317	(190)
16. Lehmann	1800	(130)	51. Schwass	1301	(192)
17. Thimm	1753	(135)	52. Pilger	1299	(192)
18. Becker W.	1738	(137)	53. Basan	1295	(193)
19. Nock	1726	(139)	54. Geflitter	1295	(193)
20. Heilmann	1702	(142)	55. Sardisong	1295	(193)
21. Eichhorn M.	1697	(142)	56. Ernst	1287	(194)
22. Bandzer	1696	(143)	57. Thielsch	1279	(195)
23. Steinberg	1665	(146)	58. Rehfeldt	1266	(196)
24. Ludwig Th.	1661	(147)	59. Nowak	1261	(197)
25. Kaiser	1657	(147)	60. Maier	1212	(203)
26. Schmarr	1651	(148)	61. Hoffmann	1200	(205)
27. Böhme	1620	(152)	62. Wagner	1126	(214)
28. Kühne	1599	(155)	63. Friedel	1102	(217)
29. Präschild	1595	(155)	64. Blankenstein	1096	(218)
30. Zahn	1586	(156)	65. Wiemann	992	(231)
31. Przybyla	1566	(159)	66. Beck	977	(232)
32. Schmidt	1555	(160)	67. Schütt	971	(233)
33. Schatschneider	1547	(161)	68. Krenz	958	(235)
34. Neumann	1544	(162)	69. Wördel	931	(238)
35. Hörig	1537	(162)	70. Koeppen I.	816	(253)

In die Rangliste werden nur Spieler mit mindestens einem BMM-Spiel aufgenommen (Spfr. Oldenburg fehlt, da er erst in Computer aufgenommen werden muß).

## Letzte Wertungsliste der Ostdeutschen Landesverbände

Tatsächlich haben die fleißigen Bearbeiter noch einmal eine Wertungsliste für die Ostdeutschen Landesverbände erstellt. Die unwiderprüflich letzte Liste - dann gibt es nur noch Wertlisten auf Landes-ebene. Sicher ein Schritt zurück, wenn nicht doch wieder ein überregionales Material zusammengestellt wird. Hier die Ost-Wertzahlen unserer Spieler: Hannebauer 2192, Wiedersich 2142, Schliebener 2091, Keskowski 2045, Claußen 2024, Ranzinger 1664, Schuster 1925, Neumann 1920 (inaktiv), Bünter A. 1750, Blatter 1680, Bensch 1715, Kaiser 1625, Lehmann U. 1440, Liwicki 1405, Eichhorn M. 1400, Friedel 1370.

## Blitz Einzelmeisterschaft von Berlin

Achtung : Am Mittwoch, dem 20.11. 1991 (sog. Bußtag - deshalb Feiertag) findet die Blitz-Einzel-Meisterschaft von Berlin statt. Wer mitspielen möchte, muß sich am Spieltag bis spätestens 9.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Lichtenrade, Barnetstr. 11, 1000 Berlin 49 anmelden (unweit vom B-Bhf. Lichtenrade - S2). Startgeld wird wohl nicht erhoben.

## Vereinsmeisterschaft im Blitzschach

Am 18.10. 1991 fand die zweite Runde der Blitzvereinsmeisterschaft statt, an der sich 16 Blitz-Haie beteiligten. Diesmal wurde Torsten Hannebauer seiner Favoritenrolle gerecht und gewann mit 13,0 (eine Niederlage gegen Holger Beyer) vor Schliebener 12,5, Ranzinger 10,5, Dintschew 10,0, Eschenfeld 10,0, Kostow 9,5, Schuster 9,5, Nock 8,0, Marotzke 8,0, Beyer 7,5, Keskowski 5,5, Voigt 5,0, Przybyla 5,0, Schmarr 3,0, Zahn 2,5, Tausch 0,5. Der Gesamtstand nach 2. Runden :

1. Hannebauer	61 (2)	10. Claußen	30 (1)	19. Zahn	12 (1)
2. Dintschew	58 (2)	11. Schliebener	30 (1)		
3. Ranzinger	44 (2)	12. Przybyla	29 (2)	Nächste Runden am	
4. Kostow	44 (2)	13. Tausch	24 (2)	Freitag, dem	
5. Eschenfeld	43 (2)	14. Schuster	20 (1)	<u>15. November 1991</u>	
6. Marotzke	40 (2)	15. Henning	16 (1)	und am Freitag, dem	
7. Nock	38 (2)	16. Keskowski	16 (1)	<u>29. November 1991</u>	
8. Beyer	34 (2)	17. Voigt	15 (1)	jeweils gegen	
9. Schmarr	33 (2)	18. Heilmann	14 (1)	20.30 Uhr.	

## Turnierstreifzüge - von Uwe Claußen

CSFR - Open in Sumperle, August 1991, Claußen gegen Petrovic DJ (2202)

1.e4;e6 2.d4;d5 3.Sc3;Lb4 4.e5;c5 5.Dg4;Se7 6.Sf3;Sbc6 7.a3;Lxc3 8.bxc3; cxd4 ? Schwarz sollte die Spannung aufrecht erhalten 9.cxd4;Dc7 10.Ld3; Ld7 ! zu prüfen waren Sxe5 und Sb5, doch beide sind günstig für Weiß 11.0-0;g6 12.Lg5;0-0-0 13.Lf6;h5 ? die schwarze Stellung ist bereits hoffnungslos 14.Dh4;Sf5 15.Lxf5;exf5 16.Lxh8;Txh8 17.Df6;Tf8 18. Tfd1; Bd8 19.a4 ! engt den Läufer ein ;Te8 20.Sg5;Kb8 21.h4;Le6 22.Sh7;Dxc2 23.Dg5;Sc6 24.De3;Sa5 25.Da3;Sc4 26.Db4 ! eine interessante Damenwanderung bringt den Sieg ; De4 ? letzter Fehler in verlorener Stellung 27.Sf6 - 1 ; 0 (Kommentare Uwe Claußen).  
Endstand : 1. Zurek CSFR FM 2405 7,5/9; 2. Kuporosow SU IM 2500 7/9; 3. Besteropow SU M 2465 7/9 .... 10. Claußen 6,5 aus 9. (Anmerkung des Redakteurs: Donnerwetter Herr Claußen !).

NBL - Ostberlin Bau-Union, September 1991, Claußen gegen Melchert

1.e4;e6 2.d4;d5 3.Sc3;Lb4 4.e5;c5 5.Dg4;Kf8 ?! besser ist Se7 6.Sf3;Sc6 7.a3;Da5!? interessant, aber der Angriff verpufft 8.Ld2;cxd4 9.Sxd4 (!) angesichts der Variante Sxe5 Sxe6+ Lxe6 Dxb4+ Dxb4 axb4 10.Df4;Le7 11.Td1!;g5 12.Sxc6;bx6 13.Dg3;Sf5 14.Dh3;d4 15.Sb5!;Dd8 16.g4!;cxb5 17.gxf5;exf5 18.Dh6+;Kg8 ? etwas zäher Ke8 19.Lxg5 - 1 : 0 (Kommentare Uwe Claußen).  
Endstand : 1. Schöwel 5,5 aus 7, 2. Hannebauer 5,5 3. Grabow 5,0 .... 6. Claußen 4,5 .... Kunow, Ranzinger 3,5 .... Schuster, Kostow 3,0.

NBL - Crazzahl, Oktober 1991 - Endstand: 1. Fröhner 5,0, 2. Trojacek CSFR 5,0, 3. Hlavec CSFR 5,0, 4/7. Claußen 4,5 aus 7 Partien.

11. Kurt-Richter-Gedenkturnier 1991  
- eine Tradition lebt !

Ein Riesenkompliment an Gerhard Mietzelfeldt, dem einst so engagierten Schachfunktionär - er hat das beliebte Kurt-Richter-Turnier nicht sterben lassen. Kurt Richter würde sich freuen, hätte er nicht in Berlin-Friedrichsfelde seine letzte Ruhestätte gefunden. Die Neuauflage fand im Sport- und Erholungszentrum vom 31.10 bis 03.11. 1991 statt.

Leider beteiligten sich nur 44 Schachfreunde, von denen 18 mehr oder weniger von unserem Verein kamen. Wir haben also dem Turnier die Treue gehalten, für viele verbindet sich mit diesem Turnier schöne Erinnerungen und spannende Schachkämpfe. Chemie war dort schon immer stark vertreten, Uwe Noak nahm sogar an allen 11 Turnieren ausnahmslos teil - eine Tradition in der Tradition.

Die geringe Teilnehmerzahl täuscht über die Möglichkeiten des Turnieres, es muß effektiver (Mittelungsblatt des BSV) und langfristiger angekündigt werden, dann steigt die Teilnehmerzahl auf das mehrfache.

Sportlich schnitten wir wie immer recht durchwachsen ab, herauszuheben ist der 7. Platz für Norman Thielsch (14 Jahre). Noch weiter vorn die Routiniers Uwe Claußen und Stephan Schliebener. Hier die Statistik :

1. Hahlbohm	Oberschöneweide	6,0	34,5	Jeweils aus 7 Runden
2. Schöwel	Empor Berlin	6,0	31,0	Schweizer System.
3. Claußen	Chemie Weißensee	5,5	29,5	
4. Kapr	AdW Berlin	5,5	28,0	Es folgen die weiteren
5. Schliebener	Chemie Weißensee	5,0	32,5	Chemie-Platzierungen.
6. Voigt	Chemie Weißensee	5,0	23,5	
7. Thielsch	Chemie Weißensee	4,5	30,5	

Przybyla	4,5	25,5	Lehmann	3,5	29,0	Liwicki	2,0	23,0
Hauber (Vater)	4,0	25,0	Schliebener	3,0	23,5	Schmidt	2,0	19,0
Bara	4,0	25,0	(Vater)			Hauber	1,5	23,5
Braier	4,0	24,5	Kühne	3,0	23,0	Böhme	1,0	19,0
Noak	4,0	22,0	Schmarr	2,5	24,0	Friedel	1,0	18,5

Alle Chemie-Spieler sind aufgefordert, ihre Turnierwerte einzureichen.

Gerhard Mietzelfeldt kündigte eine Fortsetzung des Turnieres für 1992 an, wir werden dabei sein.

Vermischtes

**Nachwuchs :** Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft U 13 männlich vom 09/10.11.91 in Jena - die Siegermannschaft erreicht die Endrunde - Chemie mit Braier, Eichhorn U., Schmidt, Goerke, Maier - Trainer/Betreuer : Uwe Noak

**Kegeln :** nach jedem Punktspiel im Freizeit-Haus-Marzahn (14-18 Uhr) Kegelkönig Nr. 1 : Bara - Nr. 2 : Noak - alle Neune schaffte noch keiner - Interessenten bei U. Noak oder A. Bara melden.

**Beitrag :** jeden Freitag bei A. Zahn Beitragskassierung für 2 HJ 91 !

**Meisterschaft :** Bitte zügig die erste Runde der Sektionsmeisterschaft und Sektionspokal beenden !! - sonst droht Zwangswertung !!